NACHRICHTEN
Österreich

FC Brigittenau feiert Rekordsieg: 11:1 gegen RB Jedlesee

FC Brigittenau feiert ein beeindruckendes 11:1 gegen RB Jedlesee in der 1. Klasse B. Ein Torfestival mit herausragenden Leistungen, besonders von Emre Ulusoy. Lesen Sie mehr über dieses dominierende Spiel!

Ein außergewöhnliches Fußballspiel fand am Sonntag in Wien statt, als der FC Brigittenau in der 1. Klasse B auf RB Jedlesee traf. Die Gastgeber boten nicht nur ein unterhaltsames Spiel, sondern dominierten die Partie von der ersten Minute an und setzten sich mit einem beeindruckenden 11:1 durch.

Das Spiel begann gleich mit einem Paukenschlag: Emre Ulusoy netzte bereits in der ersten Spielminute ein. Dies war ein klarer Hinweis auf die Überlegenheit der Brigittenauer, die nur wenige Minuten später, in der 7. Minute, durch Übejit Ersoy auf 2:0 erhöhten. Die Gäste aus Jedlesee waren sichtlich überfordert und konnten den aggressiven Angriffsdrang der Gastgeber nicht bremsen.

Blitzartige Führung und kontrollierte Dominanz

Bereits in der 8. Minute folgte das dritte Tor durch Ramazan Bellikli, was die Richtung für den Rest des Spiels vorgab. Die Brigittenauer blieben druckvoll und konnten kurz vor der Halbzeitpause durch Übejit Ersoy und erneut Emre Ulusoy auf 4:0 und 5:0 erhöhen. Mit diesem komfortablen Vorsprung ging es in die Halbzeitpause, während RB Jedlesee kaum eigene Angriffe vortragen konnte.

Nach dem Seitenwechsel blieb die Aufregung hoch. Nur eine Minute nach Wiederanpfiff traf Emre Ulusoy nach einem weiteren starken Angriff zum 6:0. Spätestens ab diesem Moment war klar, dass Jedlesee gegen den Spielfluss der Brigittenauer nichts entgegenzusetzen hatte. Ulusoy zeigte eine beeindruckende Leistung und komplettierte seinen Dreierpack mit dem 7:0 in der 58. Minute.

Torreiche zweite Halbzeit mit einem Höhepunkt

Die weiteren Tore fielen schnell und unaufhörlich. Ramazan Bellikli und Talha Yilmazer schraubten das Ergebnis auf 9:0. Der Ehrentreffer für RB Jedlesee, erzielt von Lukas Weiss in der 69. Minute, vermochte das desolate Bild nicht zu verändern. Die Partie wurde in der 82. Minute durch ein Elfmeter-Tor von Yakup Önsoy auf 10:1 und schließlich mit dem Tor von Zübeyir Aktas in der 86. Minute auf 11:1 endgültig entschieden.

Besonders bitter für die Gäste war der Platzverweis von Aleksandar Djuricic in der 86. Minute, der eine ohnehin schon missratene Leistung noch verschärfte. Der FC Brigittenau hingegen feierte nicht nur einen Kantersieg, sondern auch eine Demonstration ihrer spielerischen Fähigkeiten und Teamstärke.

Ahmet Eren, der Obmann des FC Brigittenau, kommentierte die

dominante Leistung: „Eigentlich gibt es nicht viel zu sagen. Wir waren von Anfang an die bessere Mannschaft und haben das Spiel dominiert. Das Ergebnis spricht für sich und zeigt, dass wir uns das verdient haben.“

Aufstellung des FC Brigittenau: Hakan Kara, Ismail Gültekin, Leon Scheidl, Kadir Ceker, Zeynel Kutlu, Emre Ulusoy, Yakup Önsoy, Übejit Ersoy, Esat Yilmaz, Ramazan Bellikli, Szymon Solatan (K). Trainer: Sezgin Sahingöz. Für RB Jedlesee waren Sebastian Gold, Josef Assar, Manuel Jungmann, Lukas Weiss, David Grasl, Justin Osmancevic, Jan Hack, Martin Holzreiter, Aleksandar Djuricic, Philip Vukovich (K), Abdullah Al Hariri im Einsatz. Trainer: Daniel Walter.

Das Ergebnis von 11:1 wird sicherlich in die Geschichtsbücher des FC Brigittenau eingehen und die Fans freuen sich schon auf das nächste Spiel, während RB Jedlesee an fundamentaleren Aspekten ihrer Spielweise arbeiten muss. Mehr Informationen dazu sind **hier** zu finden.

Details	
Quellen	• **www.ligaportal.at**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at